



## Haus mit See am See

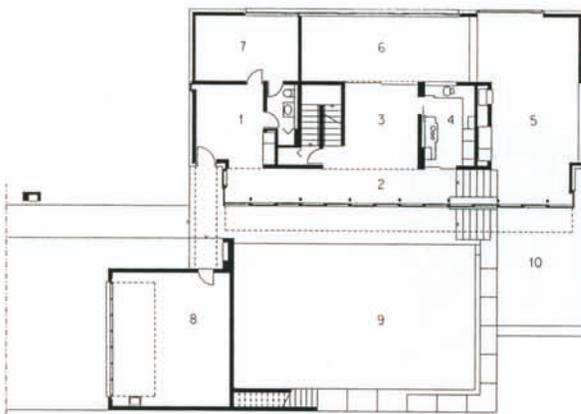
Der Bauplatz in Bottighofen/CH hat es in sich: Blick auf Bäume, einen weiten Horizont und den Bodensee. Das Gelände fällt leicht in Richtung Konstanz ab, war vor Baubeginn eine Wiese und ist es heute noch. In diese organische Landschaft setzte Frank E. Strasser zwei abstrakte Baukörper. Das Konzept war die Schaffung eines eigenen Ortes, der mittels subtiler, auch immaterieller Anknüpfungen an die Umgebung angebunden, jedoch nicht in ihr aufgehen sollte.

Die beiden zu einem L zusammengesetzten Baukörper – Garage und Wohnhaus – fassen einen Außenraum mit Sitzplätzen und Regenwasser-Biotop. Letzteres – als architektonisches Element geplant – läßt sich entlang der Hausseite als Schwimmbad nutzen. Sowohl tagsüber, als auch abends – durch eine Unterwasserbeleuchtung –, wirkt der Wasserspiegel optisch erweiternd auf die anliegenden Innenräume. Für passiven Wärmegewinn öffnet sich das Haus weit nach Süden. Die übrigen Seiten sind weitestgehend geschlossen gehalten.

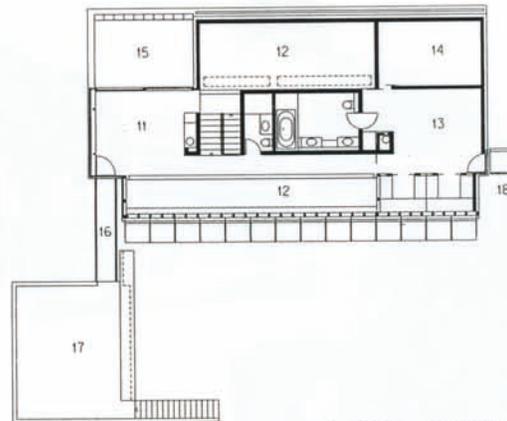
Das Wohnhaus definiert sich durch das Zusammenwirken der transparenten Zink-/Glas-haut mit der innenliegenden, größtenteils freistehenden Betonskulptur, in welcher die Nebenräume und Treppen untergebracht sind.

Architekt: Dipl.-Arch. ETH/SIA Frank E. Strasser, Zürich

*Im Inneren der leichten Gebäudehülle steht eine massive Skulptur aus Sichtbeton, die die Treppen und Nebenräume aufnimmt. Kontrastierend dazu die weißgeputzten Decken und Wände, die hellen Böden und Möbel aus Buchenholz*



Grundriß Erdgeschoß / 1. OG, o. M.



- |            |              |
|------------|--------------|
| 1 ENTREE   | 10 SITZPLATZ |
| 2 KORRIDOR | 11 LOUNGE    |
| 3 ESSEN    | 12 LUFTRAUM  |
| 4 KÜCHE    | 13 SCHLAFEN  |
| 5 WOHNEN   | 14 ESTRICH   |
| 6 STUDIO   | 15 TERRASSE  |
| 7 GAST     | 16 BRÜCKE    |
| 8 GARAGE   | 17 DECK      |
| 9 BIOTOP   | 18 BALKON    |

